

## Sitzungsvorlage Nr. 184/2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	15.12.2008	öffentlich

### **Betreff:**

Dorferneuerung Sande

### **Rückblick**

Im Mai 2007 hat der Verwaltungsausschuss (Vorlage Nr. 065/2007) – nach Vorberatung im Fachausschuss - die Verwaltung beauftragt, die Aufnahme Sandes in das Niedersächsische Dorferneuerungsprogramm zu beantragen. Der Antrag ist daraufhin von der Verwaltung gestellt und im Juli 2007 positiv zum 01.07.2007 von der Behörde für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften in Oldenburg (GLL) beschieden worden. Das Planungsbüro Boner ist mit der Erstellung des Dorferneuerungsplanes beauftragt worden.

### **Bürgerbeteiligung und Information**

Im Oktober 2007 fand eine Bürgerversammlung zum Thema Dorferneuerung statt, in der die Ziele, der Verfahrensablauf und die Zuschussmöglichkeiten der Dorferneuerung von der GLL vorgestellt wurden. Aus dieser Versammlung heraus und aus Vertretern verschiedener Vereine, Verbände und Gemeinschaften wurde der Arbeitskreis Dorferneuerung gebildet.

In dem Arbeitskreis wurden die Themenfelder der Dorferneuerung abgearbeitet und Schwerpunkte festgesetzt.

Erste Ergebnisse des Arbeitskreises sind bereits in der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 24.06.08 vom Planungsbüro Boner vorgestellt worden. Der Arbeitskreis tagte, inklusive einer Ortsbegehung, 11 mal. In der letzten Sitzung wurde deutlich, dass die Arbeit des Arbeitskreises von allen Beteiligten als sehr konstruktiv empfunden wurde. U. a. wird dies dadurch deutlich, dass sich die Mitglieder der AG dafür ausgesprochen haben, auch weiterhin aktiv an diesem Projekt mitzuwirken.

Den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde wurden die Ergebnisse des Arbeitskreises Dorferneuerung sowohl in der regionalen Zeitung, in einem Informationsschreiben an alle Haushalte der Ortschaft Sande, als auch in Veranstaltungen (z.B. der Arbeitsgemeinschaft 60 Plus, dem Bürgerverein und der

Eigentümergeinschaft) präsentiert. Als Reaktion darauf, sind weitere Anregungen zur Dorferneuerung aus der Bevölkerung gemacht worden.

### **Dorferneuerungsplan**

Das Planungsbüro Boner erstellt den Dorferneuerungsplan, in den Ergebnisse des Arbeitskreises Dorferneuerung eingearbeitet werden. Auf Grundlage dieses Planes können Fördermittel aus dem Dorferneuerungsprogramm beantragt werden. In der Sitzung wird das Planungsbüro Boner den Entwurf des Dorferneuerungsplanes vorstellen. Den Ratsmitgliedern wird dieser Entwurf zur Verfügung gestellt. Nach Beratung in den Fraktionen des Gemeinderates ist im Januar erneut eine Sitzung geplant, um den Dorferneuerungsplan in das Beteiligungsverfahren zu bringen. Nach Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Ab- bzw. Einarbeitung der Stellungnahmen wird der Dorferneuerungsplan durch den Gemeinderat beschlossen und der GLL vorgelegt. Die GLL erkennt daraufhin den Plan offiziell an und legt den Förderzeitraum fest.

---

Gayk

---

Wesselmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen